

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

275 (4.10.1905) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275. Viertes Blatt.

Mittwoch, den 4. Oktober

1905.

Bekanntmachung.

Nr. 20 682. Gemäß § 154 der Städteordnung und §§ 62, 63 der Städterechnungsanweisung machen wir hiermit bekannt, daß die gestellten Rechnungen der Stadtkasse Karlsruhe und der städtischen Nebenkassen für 1904 während 14 Tagen vom 4. Oktober 1905 ab zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen im Rathause, Zimmer Nr. 78 (2. Stock), aufliegen.

Gleichzeitig wird hier im Druck erschienene Rechenschaftsbericht für 1904 in der Weise zur Verteilung gebracht, daß derselbe von den Gemeindesteuerpflichtigen hiesiger Stadt während 8 Tagen vom 4. Oktober dieses Jahres ab im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 50 (Dienerzimmer) in Empfang genommen werden kann.

Karlsruhe, den 29. September 1905.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Weiter.

Schlachtgeflügel-Versteigerung.

21. Freitag, den 6. Oktober, nachmittags 3 Uhr, wird in der Fischmarkthalle hinter dem städt. Bierordtbad eine größere Anzahl Schlachtgeflügel gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1905.

Städt. Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 5. Oktober 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich im hiesigen Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 4 Kleiderkränke, 1 Fahrrad, 7 Fische verschiedener Art, 4 vollständige Betten, 4 Sofas, 6 Rohrstühle, 1 Kommode, 2 Bauhütten, 1 Klavier, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Sekretär, 1 Schreibtisch, 1 Chiffonnière, 4 Fauteuils, 1 Waschtisch mit Holzplatte, 1 Nachttisch und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1905.

Walter, Gerichtsvollzieher-D.B.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 5. Oktober 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Truwan, 2 Regulatoren, 1 Kanapee, 1 Transmissionsriemen, eine Partie Wagenzubehörs, 1 Fahrradrahmen mit Rädern, 2 Betten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Nähmaschine, 1 Sofa, 1 Bodenteppich, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 2 Bilder.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1905.

Chrler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Boeckstraße 13, 15 und 17 sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst reichl. Zugehör, teils sofort, teils später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

— Degenfeldstraße 1, Ecke Durlacher Allee, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, parterre.

21. Kaiserstraße 22, 3 Treppen hoch, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 81 im Laden.

— Mathystraße 3 sind eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Januar, sowie im 3. und 4. Stock je eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller und Speicher, sogleich oder später wegen Verfehlung zu vermieten. Näheres im 5. Stock oder Stefaniensstraße 32, parterre.

*21. Ostendstraße 10 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und übl. Zugehör sofort oder später zu vermieten.

*31. Putzstraße 1 ist eine Wohnung von vier Zimmern mit Balkon, Veranda, Mansarde nebst Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre links.

* Sternbergstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zubehör, im 4. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 39, 2. Stock, oder Gerwigstraße 20, 2. Stock links.

*31. Werderstraße 91 ist eine schöne Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche mit Gas und Keller auf den 10. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 1. Stock.

* Zähringerstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Zähringerstraße 39 ist im Vorderhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 1. November zu vermieten.

*21. Freundliche, in den Hof gehende Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Dirschstraße 65 I.

Schöne Parterrewohnung,

bestehend aus 3 eventl. 2 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgasanlage, elektrisches Licht, ist wegen Wegzug des seitherigen Mieters per 1. Dezember oder später preiswert an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76, Bauureau.

Möblierte Wohnung,

bestehend in 1 Salon und 2 Schlafzimmern (Küche leer) ist sogleich zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 29 IV.

Eine schöne Wohnung

im 2. Stock von 8 Zimmern event. 4 Zimmern per sofort zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 7 d (Café Bauer).

Zu vermieten

auf sofort oder später in ruhigem Hause eine freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör. Zu erfragen Ruppurrerstraße 40 im Laden. *31.

Bureau oder Laden

mit 2 Zimmerwohnung und Zubehör auf sofort oder später zum Preise von 600 und 700 Mark zu vermieten: Kreuzstraße 24. Näheres im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

31. Werderplatz 25 ist der Laden mit anstoßendem Zimmer, Küche, Magazin, Keller per sofort zu vermieten event. können noch weitere Wohnräume dazu gegeben werden; auch wird derselbe auf kürzere Zeit und vorübergehend vermietet. Ebenfalls ist eine sehr schöne Spezialeinrichtung zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock oder bei L. Ph. Dressel, Werderstraße 49 im 3. Stock.

Kleinere Werkstatt

sofort oder später zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 18 II.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Beamtenfamilie (erwachs. Tochter) sucht auf 1. April 1906 in einem ruhigen Hause eine Vierzimmerwohnung mit Kochgas und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer,

gut möbliert, sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 26, 3. Stock links.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei große, gut und schön möblierte Zimmer mit Balkon sind sofort oder später zu vermieten: Dirschstraße 7.

— Schön möbliertes Mansardenzimmer (Preis 10 Mark) ist sogleich zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 29 IV.

* Ein freundliches Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 36, 2. Stock, am Lidellplatz.

* Ruppurrerstraße 12 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei ordentliche Arbeiter ganz billig zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

*31. In schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, sind in ruhigem Hause zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 92 b, 2. Stock.

*21. Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, in ruhigem Hause, schöne, freie Lage, mit Aussicht auf den Sonntagplatz, sofort zu vermieten. Näheres Friedenstraße 27, 1. Stiege hoch.

Ein schön möbliertes Zimmer

ist sogleich oder später an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten: Birkel 36, 3. Stock. *

Markgrafenstraße 4

sind sofort ein großes Zimmer für monatlich 8 M. und ein kleines Zimmer mit Küche für monatlich 8 M., oder beide zusammen für monatlich 15 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 71, Schürmladen.

Wohn- und Schlafzimmer

an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten: Birkel 20, 2 Treppen hoch. *

Zu vermieten

2 schön möblierte Zimmer mit Pension in ruhigem Hause: Zähringerstraße 100. 31.

Unmöbliertes

Mansardenzimmer

auf 1. November zu vermieten: Amalienstraße 43.

Kreuzstraße 26

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. 41.

Ein großes, schönes Zimmer,

gut möbliert, ist sofort oder auf 15. Oktober an einen Herrn zu vermieten: Dirschstraße 7. *

Ein Mädchen,

das sich zurückziehen wünscht, findet gute Aufnahme bei sorgfältiger Verpflegung. Offerten unter Nr. 7303 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

Ein hübsch möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sucht ein besseres Fräulein für sofort. Oststadt bevorzugt. Offerten sind unter Nr. 7807 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000 Mark

werden sofort zu leihen gesucht. Wenn verlangt am 1. April 1908 Rückzahlung des Kapitals. Gesl. Offerten unter K. S. bahnhofslagernd erbeten.

II. Hypothek

von **15 000—18 000** — 78—75 % der amtlichen Schätzung, auf auswärts gelegenes Anwesen zu 5 % gesucht. Offerten unter Nr. 7806 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Auf sogleich tüchtiges Mädchen gesucht, welches die bessere Küche selbständig und die häuslichen Arbeiten in kl. Haushalt pünktlich besorgt. Näheres Kriegstraße 65, von 10 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr.

C. Ein in der guten Küche erfahrenes Mädchen findet als Köchin bei hohem Lohn Stellung in gutem Hause (kleine Familie); ebensolches Mädchen für Küche- und Zimmerarbeiten zu einzelner Dame gesucht. Alles Nähere bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

C. Ein junges, williges, fleißiges Mädchen für alle Arbeiten zu kleiner Familie gesucht, wo daselbe auch das Kochen erlernen könnte. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Tüchtige, selbständige Koch-Arbeiterinnen

für sofort gesucht.

Modenhans S. Model.

Gesucht

wird ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gewandt ist, zur Besorgung des Weißzeuges: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

W. **Hotelsköchin,
Küchenmädchen**

sucht bei hohem Lohn
J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 39.

Ein Mädchen,

welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet und kochen kann, sofort gesucht. Näheres Adlerstraße 19 im 8. Stod.

F. **Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen** für sofort nach auswärts gesucht.
Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

Mädchen,

ein kräftiges, für Küche- und Hausarbeiten per sofort gesucht: **Gottesauerstraße 8.**

Gesucht

ein sauberes Mädchen für Küche und Haushalt in kleine Familie nach auswärts. Näheres Kriegstraße 159 I. *2.1.

Kellnerin-Gesuch.

*2.1. Eine Kellnerin wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

Restaurant Köllener,
Werderstraße 28.

M.F. Suche für sofort:

2 tüchtige Restaurationsköchinnen für hier und auswärts, Salär 50 und 70 Mark, Aushilfskellnerinnen für Sonn- und Feiertage.

Bureau M. Fuchs,
Kaiserstraße 107 im 2. Stod.

Geübte Einlegerin

sofort gesucht.

* **Buchdruckerei Chr. Faas,**
Kurvenstraße 23.

Ein Lehrmädchen,

sowie ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, können sofort eintreten: **Rintheimerstr. 30, parterre.**

Lauffrau

sofort gesucht: **Leuzstraße 7, 4. Stod.** *

Monatsfrau,

reinliche, fleißige, wird gesucht: **Kaiser-Allee 29, parterre.** *

Bußfrau,

tüchtige, zuverlässige, die den Samstag frei hat, wird gesucht: **Hirschstraße 112, 1. Stod.**

Bußfrau

zur Reinigung eines Bureau gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Elektro-Monteur.

2.1. Ein selbständiger, zuverlässiger Monteur für Schwachstromanlagen zu sofortigem Eintritt gesucht. **Mechanische Industrie Schillerstraße 33.**

Reservisten,

auch andere Leute, 15—35 Jahre alt, welche herrschaftliche Diener in fürstl., gräflich. und herrsch. Häusern werden wollen, sofort gesucht.

Staatlich konzeffionierte Diener-Schule,
Frankfurt a. M., Al. Kornmarkt 14.

Prospekte gratis.

Bis jetzt über 4100 Diener verlangt.

Tüchtiger Glaspader

zum sofortigen Eintritt gesucht. Solche mit Kenntnissen der Schreinerei bevorzugt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht ein tüchtiger Arbeiter,

der schon in Kohlengeschäften tätig war. Näheres **Morgenstraße 8.**

Ein junger, kräftiger

Hausbursche,

welcher radfahren kann, sofort gesucht. Näheres **Bähringerstraße 55.**

*2.1. Ein jüngerer, fleißiger
Hausbursche

auf Montag, den 9. Oktober gesucht.
N. Sebeisen, Werderplatz 36.

Hausbursche gesucht

Ein jüngerer sauberer, fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten: **Sofienstraße 54 im Laden.**

2.1. Ein sauberer, solider und fleißiger

Hausbursche

kann sogleich eintreten.
S. Sildenbrand, Hofonditor,
Waldstraße 8.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen, 19 Jahre alt, im Nähen und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren, kochen ausgeschloffen, sucht Stelle. Zu erfragen **Adlerstraße 18 im 4. Stod des Hinterhauses.**

* Ein Mädchen, das schon in besserem Hause gedient hat, sucht Stelle für sofort. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, 19 Jahre alt, das kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht Stelle. Zu erfragen **Herrenstraße 26 im 3. Stod rechts.**

C. Als Verkäuferin in ein Delikatessen-Geschäft oder als Buffetfräulein (Anfängerin) sucht ein tüchtiges, fleißiges Mädchen alsbald Stellung. Gesl. Offerten an Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stod, erbeten.

Mädchen

sucht in besserem Hause per sofort Stellung. Zu erfragen **Werderstraße 57, 8. Stod.**

Bußfrau.

* Eine fleißige, gut empfohlene Bußfrau sucht sofort in besserem Hause für ständig Arbeit. Gesl. Offerten nach **Leopoldstraße 11, 4. Stod links**, erbeten.

Schreiber-, Aufseher- od. Portier-Stelle

sucht jüngerer Mann mit guten Zeugnissen. Gesl. Offerten unter Nr. 7291 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Ein Fräulein empfiehlt sich im

Kleidermachen

und Ausbessern außer dem Hause. Näheres **Karlstraße 93, 2. Stod, Hinterhaus.**

Arbeiten im Weißstiden

werden angenommen und pünktlich besorgt. Offerten sind unter Nr. 7298 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren

wurde ein breiter Pelzkragen, braun. Abzugeben **Deiertheimer Allee 38.**

Verloren

ein rotseidener Sonnenschirm. Gegen Belohnung abzugeben: **Leopoldstraße 36, 2. Stod.**

Verloren

wurde am letzten Dienstag nachmittag von der Gartenstraße bis zur Kaiserstraße, bei der Douglasstraße, 2 Brillen, darunter eine goldene. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen sehr gute Belohnung abzugeben. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verlaufen.

Borgestern abend gegen 5 Uhr hat sich ein schwarzer Daggel verlaufen. Man bittet, denselben **Waldhornstraße 19** abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Baupläche-Verkauf.

* Ein Block Baupläche, westlicher Stadtteil, an fertiger Straße sind umstandehalber billig zu verkaufen. Interessenten belieben ihre Offerten unter Nr. 7809 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gegen Plagmangel billig abzugeben:

ein Bett mit Kof, Matraße und Kopfpolster, eine span. Wand und Schneiderbügelseisen. Näheres **Dorfstraße 2 I.** *2.1.

Porzellanofen,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres **Sofienstraße 76, Baubureau.**

Zu verkaufen

ein noch neuer **Frischer Junker & Kuh-Ofen**, noch nicht gebrannt, zu jedem annehmbaren Preis; ebenso ist eine Partie gebrauchte **Porzellanröden** sowie zwei **Motorräder** billigst abzugeben.

Alwin Vater (Inh. Ad. Bredt),
3.1. **Birkel 32, Karlsruhe i. B.**

Ein grüner Kachelofen

(Regulier-Füll-Feuerung), noch nicht gebraucht, ist zu verkaufen: **Kriegstraße 47, 1. Stod.**

Ein gebrauchter Herd

mit kupfernem Schiff für 10 Mk. sowie eine **hart- hölzerne Bettlade** sind zu verkaufen: **Marienstraße 32, eine Treppe hoch.**

* Ein noch sehr gut erhaltenes

Fahrrad

zu verkaufen; Preis 75 Mark: **Sofienstraße 77 im 4. Stod.**

Oval-Fah,

stark gebaut und weingrün, 575 Str., sowie ein rundes, 200 Str. haltend, billig zu verkaufen: **Kapellenstraße 74, 2. Stod.**

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel
kauft man sehr billig und reell bei größter Aus-
wahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Feuerfeste Backsteine,

sehr gut erhalten, sind billigst abzugeben im Hofe
Wilhelmstraße 4.

Restkaufschilling

von ca. 8000 Mk. zu kaufen gesucht. Offerten
unter Nr. 7808 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Eine gebrauchte Kopfharmatratze
wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7804 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Daggel,

brauner, männlicher, rassenreiner, ungefähr einjährig,
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 7299 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

italienischen Unterricht?

Offerten mit Honoraransprüchen unter Nr. 7294 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hans Lange, Amerikan Dentist.

Sprechstunden für Zahnleidende
9-5 Uhr,
Sonntags 9-11 Uhr. 4.1.

Dr. Hems, Amalienstrasse 93, ist zurückgekehrt.

Zitronen

per Duzend 60 Pfg., so lange Vorrat reicht, empfiehlt
Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Freiburger Hagenmark

trifft in den nächsten Tagen ein und werden jetzt
schon Bestellungen entgegengenommen: Leisingstr. 13 I

Spiritus-Fußbodenlack,

dauerhaft rasch trocknend, prachtvoller Glanz;

Sicotin-Bernstein-Fußbodenlack,

äußerst dauerhaft, 6 Nuancen;

alle Sorten strichfertiger Oelfarben,
staubverhinderndes Bodenöl;

Parfettwichse,

deutsche und Pariser Art, weiß und gelb;

Stahlonit, Stahlspäne, Putzwolle,
sämtliche Putz-Artikel

empfehlen 2.1.

Albert Salzer,

Kaiserstraße 140. Telephon 1357.

Ia Gebirgskartoffeln,

das beste, was zum Einlagern geboten werden kann, rot und gelb, große und
mittelgroße Frucht, sehr mehlfreich, aufspringend, aber nicht verfallend, empfehle
per Zentner franko Haus **Mk. 3.50.** Proben per Pfund 4 Pfg. stehen
zur Verfügung.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Telephon 302.

Ia Tafelmarmelade

per Pfund 25 Pfg., 10 Pfund-Eimer **M. 2.20,**
25 Pfund-Eimer **M. 5.-;**

Ia Mirabellenmarmelade

per Pfund 30 Pfg., 10 Pfund-Eimer **M. 2.80,**
25 Pfund-Eimer **M. 6.50**

empfehlen

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 3. Oktober.

Ihre königliche Hoheit die Großherzogin traf
gestern morgen um 9^{1/2} Uhr in Badshut ein und
wurde am Bahnhof von dem Landeskommissär Geh.
Oberregierungsrat Dr. Krens, dem Amtsvorstand
Geh. Regierungsrat Reim und dem Bürgermeister
Büchle empfangen. Höchstieselbe begab sich
vom Bahnhof unmittelbar in die Landesversammlung
der badischen Frauenvereine, welche von dem General-
sekretär Geheimerat Sachs geleitet wurde und bis
1/24 Uhr nachmittags dauerte. Während einer Pause
und nach Schluß der Versammlung nahm Ihre
königliche Hoheit die Vorstellung der Vertreter der
Frauenvereine sowie der Wissenschaftlerinnen, defor-
tierten Diensthilfen und Arbeiterinnen aus Badshut
und dem Bezirk entgegen. Hierauf besuchte Höchst-
ieselbe die Kleinkinderkategorie, die Kochschule, die
katholische Pfarrkirche, die evangelische Kirche und
das städtische Spital. Zum Schluß nahm Ihre
königliche Hoheit den Tee im Amtshause. Die
Abreise erfolgte um 7^{1/2} Uhr, die Ankunft in Baden-
weiler gegen 11 Uhr abends.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
Erbsprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 2. Oktober „Marburg“ in
Antwerpen, „Sachsen“ in Port Said, „Neckar“ in
Bremerhaven, „Burgburg“ in Rotterdam. Passiert
am 2. Oktober „Brandenburg“ Ljard, „Branden-
burg“ und „Oldenburg“ Brawle Point. Abge-
gangen am 2. Oktober „Zieten“ von Shanghai,
„Weimar“ von Vigo, „Prinz-Regent Luitpold“ von
Antwerpen, „Kronprinz Wilhelm“ von Plymouth,
„Coblenz“ von Havanna, „Kronprinz Wilhelm“ von
Cherbourg, „Prinzess Irene“ und „Königin Luise“
von Gibraltar.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. Oktober.

Alte Post. Gaman, Kaufm. v. Nürnberg. Metz,
Kaufm. von Bodenheim. Stetter, Kaufm. v. Buchen.
Busse, Böttcher u. Reinhard, Kfl., u. Zyglinski, Delekom
v. Köln. Herbst, Altuar v. Freiburg. Scherab, Altuar
v. Baden. Heß u. Kenne, Altuare v. Heidelberg. Weigt,
Fabr.-Insp. v. Wandersfel. Appel, Altuar v. Schopfheim.
Brativurftgäste. Steffens, Kaufm. v. Branden-
burg. Bachhausen, Kfm. v. Nürnberg. Kern, Musiker v.
Heilbronn. Achzeln, Kellner v. Striegelmühle. Hennes,
Kellner v. Köln. Damm, Schmied v. Neckarsulm. Riese-
bach, Beamter v. Sinsheim. Stang, Pader v. Freiburg.
Faber, Diener v. Forst. Schmitt, Priv. v. Laubersdorf-
heim. Bauer, Privat. v. Itzheim. Kartler, Kfm. v.
Wiesbaden. Minnoler, Musiker v. Quersfurt. B. Dörf-
linger, Baumstr., u. G. Dörfinger, Kaufm. v. Rastatt.
Darmstädter Hof. Hermann, Altuar v. Staufen.
Reeb, Kaufm. von Darmstadt.
Erbsprinz. Prinz Malcom, kais. pers. Gesandtsch.
Attache, u. Prinzessin Malcom m. Bedienung von Rom.
Frau v. Ehrenberg, Priv. v. Soben. Schulze und Rose,
Kfl., u. Dambitsch, Fabr. v. Frankfurt. Lange, Kfm. v.
Chemnitz. Franke, Kurarzt v. Menton. Centara, Priv.
v. Florenz. Friedländer u. Heim, Kfl. v. Berlin. Guth,
Archit. v. St. Johann. Lion, Kfm. m. Frau v. Mann-
heim. Lippmann, Kaufm. v. Straßburg. Sallo, Stud.
v. Triest. Gach, Kaufm. v. München. Beute, Privat.
v. Chicago. Neuer, Kfm. von Brest. Weber, Kfm. v.

Hanau. Mater, Kaufm. v. Heidelberg. Reibhardt, Dir.
v. Sachsen.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mann-
heim. Weintraub, Kaufm. von Leipzig.

Friedrichshof. Weigt, Kfm. v. Görlitz. Lieberger,
Ing. v. Freiburg. Duchêne, Stud. v. Köln. Arnold,
Stud. v. Konstanz. Duschner, Kfm. v. Berlin. Mayer,
Kaufm. v. Innsbruck. Kaiser, Kaufm. v. Wiesbaden.
Graf, Dir. v. Gottmadingen. Koos, Ing. v. Darmstadt.
Brunner, Ing. v. Stuttgart. Conauer, Kfm. v. Mann-
heim. Merkel, Kfm. v. Wiesbaden. Sattler, Juwelier
m. Fam. v. Hamburg.

Geist. Böttcher, Kfm. v. Hamburg. Nipel, Privat.
v. Gräfenrode. Simon, Kfm. v. Eberfeld. Schwenker,
Kaufm. v. Stuttgart. Sutter, Ingen. v. Tuzing. Fr.
Scheer, Priv. v. Heilbronn.

Goldener Adler. Hed u. Rösch, Altuare v. Res-
tich. Schmidt, Privat., u. Fr. Sauter, Köchin v. Fahr.
Dürr, Altuar v. Dreifach. Schäfer, Brauer v. Neffen-
burg. Fischer, Altuar v. Heidelberg. Frize, Monteur v.
Berlin. Holte, Drogist v. Frankfurt. Müller u. Funk,
Kfl. v. Mannheim. Meter, Archt. v. Fulda. Drescher,
Kfm. v. Mainz. Roth, Kfm. v. Bopfingen. Dr. Schmidt,
Arch. v. Philippsburg.

Goldener Karpfen. Dulm u. Fehle, Stud. von
Ersbach. Daiber, Stud. v. Tübingen. Frau Hauser u.
Frau Brenner, Priv. v. Mannheim. Krifring, Kfm. v.
Hamburg. Kessler, Altuar v. Labenburg. Steffan, Priv.
v. Baden. Jash, Altuar v. Pforzheim. Burger, Lehr-
amtsprakt. v. Oberkirch.

Goldene Traube. Wille, Büchsenmacher v. Mann-
heim. Müller, Kaufm. v. Wien. Schöni, Kaufm. v.
Schönberg. Beder, Kaufm. v. Darmstadt. Bierow und
Schönemann, Braume v. Landau. Beeremann, Kaufm. v.
Freiburg. Kuster, Rosenzweig u. Ultes, Kauf. v. Alt-
leiningen. Karl u. Häfner, Kfl. v. Hardeberg. Klee
u. Heß, Kauf. v. Hamburg. Reih, Feldw. v. Dieuze.
Gautner, Konditor m. Frau a. d. Schweiz. Krieger,
Kfm. v. Untergrombach.

Grüner Hof. Mayer, Marinebaumstr. von Kiel.
Müller, Kaufm. v. Ulm. Schuler, Kaufm. v. Langen-
schwalbach. Rimpler u. Halber, Kfl., u. Frhr. zu Büttlich,
Leutn. v. Berlin. Hall, Hotelier v. Furtwangen. Treber,
Ob.-Kontrollleur v. München. Brudner, Hauptm. von
Alesja. Kolwien, Kfm. v. Mainz. Conrad, Archt. von
Essen. Haarländer, Kfm. v. Rheinbrellen. Möller, Offiz.
m. Frau v. Metz. Otten, Kfm. v. Nachen. Juretschka,
Kaufm. v. Regensburg. Dr. Weiler, Archt. m. Frau von
Badshut. Heerdegen, Kfm. v. München. Krug, Kfm.,
u. Hüß, Rentn. v. Nürnberg. Dreher, Landtagsabgeord.
v. Württemberg. Winterer, Kfm. v. Fahr. Linow, Leutn.
v. Mülhausen.

Hotel Germania. Graf Berthelm, Gesandter,
Leffentz u. v. Bod, Kauf. v. Berlin. Dr. Felke,
Oberamtmann v. Wiesloch. May, Ingen. v. Budapest.
Eoeb, Bankier, u. Grassi, Privat. m. Söhnen v. New-
York. Hausmann, Priv. m. Frau, u. Schwarz, Adakt.
v. München. Fr. Röhl, Priv. von Dürheim. Möhle,
Priv. m. Frau v. Riga. Jungbans, Dir. m. Frau v.
Schramberg. Gabriel, Institutsdir. m. Frau v. Nau-
heim. Demania, Industrieller v. Paris. Bezzel, Rektor
v. Leipzig. Gillon, Privat. v. Freiburg. Blum, Kfm.
v. Straßburg. Sölling, Priv. m. Fam. v. Rotterdam.
Kell, Priv. m. Frau v. Belfast. Gittinger, Erhardt m.
Frau, u. Fr. Dunbar-Maffon, Priv. v. London. Mi-
schul, Priv. v. Guatemala.

Hotel Gröffe. Bagny, Kaufm., u. Schulz, Priv.
m. Frau v. Paris. Silhart, Kfm. v. Offenbach. Baron
v. Gemmingen v. Michelsfeld. Naarmann, Fabr. von
Hagen. Heisinger, Kfm. v. Frankfurt. Kohler, Justizrat,
Harburger u. de Bries, Kfl. v. Berlin. Nees, Priv. v.
Pittsburg. Störnenoff, Hauptm. v. Essen. Schreiber,
Privat. mit Frau v. Wiesbaden. Frau Schering u. Fr.
Billington, Priv. v. New-York. Zelljadt, Ing. v. St.
Petersburg. Churing, Priv. v. London. Gräfin Venaglie-
Ciro v. Bergamo. Hanenwalb, Fabr.-Dir. v. St. Johann.
Weber, Baumstr. m. Sohn v. Frankenthal. Antoine,
Kaufm. v. Chalons. Canale, Priv. v. Paris. Fuller
v. Wiemelle, Kfl. v. Düsseldorf. Streffing, Kfm. von
M. Gladbach. Surpper u. Venacossa, Priv. v. Biverano.
Winkelmann, Kaufm. v. Viesfeld. Wunds, Kaufm. v.
Dresden. Scherer, Kaufm. v. Tullingen. Lichtenfels,
Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Kainer, Kaufm. v.

Heilbronn. Frey, Kfm. v. Nürnberg. Casnel, Kfm. v. Trier.

Hotel Hohenzollern. Mellert, Kfm. v. Donau- eschingen. Bär, Kfm. v. München. Staudenmeier, Kfm. v. Stuttgart. Ristenmacher, Fabr. v. Omünd. Kaufmann, Kfm. v. Worms.

Hotel Leicht. R. u. J. Rothmofer, Brauereibes. v. Wasserburg. Arlt, Kfm. v. Berlin. Greve, Stud. v. Hamburg. Rost, Kfm. v. Freiburg. Lederer, Kfm. v. Köln. Sieger, Kfm. v. Fürth. Weis, Kfm. v. Calw.

Hotel Lion. Hammel, Kaufm. v. Mauersmünster. Lenz, Archt. m. Frau v. Wiesbaden. Neuburger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Luz. Muth, Geh. Reg. Rat v. Freiburg. Eisenlohr, Pharmaz. v. Schopfheim. Günther, Fabr. v. Kirchheim. Lohmann, Kfm. v. Stuttgart. Frau Bach, Privat. m. Tochter v. Trier. Fuchs, Kfm. v. Gießen. Heymann, Kaufm. v. Stöckhenn. Hartmann, Kfm. v. Nachen. Böllinghaus, Kfm. v. Hannover. Beier, Priv. v. Amsterdam. Ruppberger, Kfm. v. Zell. Herz, Kfm. v. München. Schröder, Direkt. v. Schönberg. Rehl, Fabr. v. Andernach. Mayer, Kfm. v. Baden.

Hotel Monopol. Schiemens, Kfm. m. Frau v. Genf. Gasmann, Kfm. v. Mühlhausen. Matthes, Kfm. v. Mannheim. Kirchhof u. Käffig, Kaufm. v. Pforzheim. Vogel, Kfm. v. Straßburg. Freymann, Kfm. v. Karlsruhe. Bleichheimer, Kfm. v. Stuttgart. Reinmann, Kfm. v. Wimpfen. Hirsch, Kfm. v. Berlin.

Hotel National. Benz, Lehrer m. Frau v. Wolfstein. Breder, Direkt. v. Hamburg. Rende, Kfm. v. Berlin. Katherin, Ober-Landesger. Rat v. Innsbruck. Hornung, Verwalter v. München. Ueber, Kfm. v. Ludwigshafen. Feufel, Kfm. v. Ulm. Bädge, Dipl.-Ingen. v. Straßburg. Schlieper, Kfm. v. Remscheid. Fischer, Kaufm. v. Wiesbaden. Seilner, Kontorist v. Innsbruck. Holz, Kfm. v. Rottenburg. Decrauzat, Kfm. v. Genf. Schlade, Ing. v. Straßburg. Nörl, Baumstr. m. Sohn v. Biel. Frau Herrmann, Priv. v. Lützingen.

Hotel Nowak. Waldmann, Kaufm. m. Frau v. Würzburg. Weber, Hauptlehrer v. Ballbühl. Wiffner, Schreiner m. Frau v. Zell. Müller, Altuar v. Engen. Schwenk, Altuar v. Trier. Armbruster, Altuar v. Wolfach. Ruppberger, Stud. v. Bilingen. Kamill, Leutn. v. Oberndorf. Häfner, Bürgermeist. v. Ettlingen.

Hotel Sonne. Kurringer, Ing. v. Lindau. Steden, Kfm. v. Barmen. Empting, Kfm. m. Frau v. Trarbach. Buffot u. Babilo, Weinhltr. v. Gebweiler. Wellng, Buchhändler v. Kollar. Reis, Kfm. v. Mannheim. Schneider, Zimmermstr. v. Ludwigshafen.

Hotel Viktoria. Grapow, Major m. Frau von Berlin. Groß, Rent. v. Nordhausen. Meng, Kfm. v. Bromberg. Dr. Henninger m. Fam. v. Rostock. Lippert, Spezialarzt m. Fam. u. Bed. v. Baden. Zeller, Privatdogen v. Darmstadt. Prüfer, Ing. v. Hannover. Rechlammer, Kfm. v. Heilbronn. Degler, Kfm. m. Frau v. Gaggenau. Frisch, Kfm. v. Blauen. Bohn, Kfm. m. Frau. Beer, Fabr., u. Rostroh, Rent. m. Frau v. Hamburg. Schneider, Kfm. m. Frau v. Baden. Luz, Kfm. m. Fam. v. Stuttgart. Jochi, Hotelbes. m. Fam. v. Mailand. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Villamin, Stud. v. Nancy. v. Rositz, Major v. Münster.

König von Preußen. Walchmann, Privat. von Stuttgart.

König von Württemberg. Daubua, Stud. v. Genf. Knörzer, Altuar v. Mannheim. Benz, Altuar v. Offenburg. Lembel, Altuar v. Heidelberg.

Laub. Müller, Oberkellner v. Baden. Wucherer, Oberkellner v. Pfullingen. Nam, Maschinenmeister von Pforzheim.

Nassauer Hof. Fel. Adam, Priv. v. Kuppenheim. **Rußbaum.** Wegold, Kfm. v. Regensburg. Rohr, Unteroffiz. v. Lehr. Heintzelmann, Sattler v. Bagenweiler. Müller, Schneider v. Bisingen. Fröh, Metzger v. Ulm. Keller, Handelsmann v. Gmüngen. Zimmermann, Metzger v. Kirchheim. Allegri, Händler v. St. Ingbert.

Barck-Hotel. Tramm, Zahlmeisterapst. v. Rostatt. Morink, Kfm. v. München. Haarmann, Kfm. v. Gagen. Belten, Kaufm. v. Wiesbaden. Menge, Ingen. v. Rehl. Corlmann, Kfm. v. Grefeld. Lauragot, Kfm. m. Frau v. Dijon. Keller, Fabrikdirekt. v. Hornberg. Heinrich, Postverwalter v. München. Eiter, Kfm. v. Nürnberg. Löffler, Oberförster v. Schwarzach. Hirsch, Kaufm. v. Mannheim.

Prinz Max. Grüninger, Hologengieser m. Sohn v. Bilingen. Scholler, Tiefbautechn. v. Wien. Schand, Kfm. v. Lützingen.

Reichspost. Wasmeter, Kfm. v. Hamburg. Sottor, Privat. v. Stuttgart. Buchinger, Privat. v. Augsburg. Raehl, Kfm. v. München. Drömer v. Memel. Steinbach, Kfm. v. Mannheim. Werner, Reis. v. Hamburg. Budingner, Küfer m. Frau v. Wehr. Lorenz, Priv. von Rastatt. Attelin, Händler a. Trol.

Rose. Bysh, Ing. v. Petersburg. Schöffner, Lehrer v. Baldmichelbach. Göber, Binder v. Passau. Keller, Lehramtsprakt. v. Gppingen. Frau Kfm. Bivell v. Wolfach. Oberhardt, Priv. v. Pforzheim. Weber, Priv. v. Sulzbach. Knöpfel, Sergeant v. Rehl.

Notes Haus. Schulz, Finanzassst. v. Konstanz. Frau Wier v. Jarnay, Privat. v. Budapest. Müller,

u. Dreiser, Altuar v. Mannheim. Körber, Referendär v. Emmendingen. Drescher, Apoth. v. Freiburg. Daub, Oberzollinsp. v. Singen. Frischmuth, Oberzollinsp. von Vörrach. Kunde, Priv. m. Tochter v. Flensburg. Müller, Kfm. m. Frau v. Freiburg.

Schloß-Hotel. Schmidt, Stud. v. Riga. Nebstein, Bürgermeister v. Engen. Schmitt, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Mannheim. Kaas, Kfm. v. New-York.

Schwarzer Adler. Jansen, Kfm. v. Zweibrücken. Feisler, Kaufm. m. Fam. v. Hettenseldheim. Sachse, Mont. v. Berlin. Fel. Pleig, Priv. v. Nietersheim.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. Oktober.

Alte Post. Kunze, Gewerbelehrer von Sonneberg. Metz, Kfm. v. Bodenheim. Kaup, Kfm. v. Frankfurt. Busse, Kfm. v. Köln. Lütz, Kaufm. v. Stuttgart. Habermann, Geschäftsführer v. Wiesbaden. Herb, Justizaktuar v. Freiburg. Scherab, Justizakt. von B. Baden. Heiz und Renne, Justizakt. v. Heidelberg. Appel, Justizaktuar v. Schopfheim. Zyklistski, Nationalökonom, und Boettcher, Kfm. v. Köln. Bapler, Kfm. v. Freudenstadt. Voigt, Fabrikinsp. v. Wandersbed. Frehmüller, Finanzprakt. v. Wildbad.

Bayerischer Hof. Rau, Bahnbeamter v. Weingarten. Walz, Postbeamter von Freudenstadt. Kallner, Hausmeister von Imst (Tirol). Theilmann, Hörchen, Küster u. Weismann, Schreiner v. Düsseldorf. Carbonet, Mont. v. Heidelberg.

Brattvurstglöckle. Kartler, Kfm. v. Wiesbaden. Bares, Kfm. v. Dresden. Barthausen, Kfm. v. Nürnberg. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Frommberg, Hauptl. v. Nidenbach. Algaier, Wirt von Elzach. Samico, Stud. von Mailand. Schaffert, Metzger v. St. Johann. Kessbach, Bahnbeamter v. Sinsheim. Achzeben, Kellner von Striegelmühle. Dreher, Schreiner v. Bühl. Damm, Schlosser v. Nedarfulm. Winterger, Priv. mit Frau v. Ruppershofen. Renner, Priv. v. Saenach. Ulrich, Priv. v. Wechingen. Neuter, Kfm. v. Schramberg. Brauer, Kfm. v. Itzigheim.

Darmstädter Hof. Sauer, Justizaktuar von Staufen.

Drei Könige. Plaz, Kassengehilfe von Torgau. Duttendorfer, Buchdrucker von Bruchsal. Kopp, Kfm. v. Labr. Rütten, Kfm. v. Darmstadt.

Erbrprinz. Durchlaucht Prinz Malcom, kaiserlich pers. Gesandtschafts-Altach, und Prinzessin Malcom mit Bedien. von Rom. Frau von Ehrenberg, Priv. von Soden. Stephan, Brauereibes. m. Frau v. Neu-Margelau. Centard, Privat. v. Florenz. Hag, Kfm. v. München. Weber, Kfm. v. Hanau. Mater, Kaufm. v. Heidelberg. Neudhardt, Dir. von Neuchau. Lang, Kfm. v. Au. Dr. Voelker, Privatdocent von Heidelberg. Levy und Schloß, Kfl. v. Straßburg. Brenner, Kfm. v. Pforzheim. Byshawje, Stud. a. Polen. Kienzile, Kunstmaler v. München. Bloch, Kfm. v. Basel. Freifrau von Dobened, Privat. m. Töchtern v. Berlin. Frank, Kfm. v. Marburg.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Weintraub, Kfm. v. Leipzig.

Friedrichshof. Langsdorf, Kaufm. v. Wiesbaden. Bollshitt, Kaufm. v. Stuttgart. Stäbler, Kaufm. v. Aghern. Schent, Kfm. v. Ludwigshafen. Leif, Notar v. Mosbach. Sushke, Kfm. v. Neustadt. Lepp, Archt. von Köln. Erves, Kfm. v. Nachen. Pinner, Stud. von Mannheim. Voigt, Kfm. v. Görtlich. Habrecht, Kfm. v. Köln. Dusher, Kfm. v. Berlin.

Geist. Serauer, Kfm. v. Hertsfeld. Sarre, Kfm. v. Berlin. Goldbach, Kaufm. v. Chemnitz. Schmidt, Kfm. v. Ludwigshafen. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Aue. Weimar, Kaufm. v. Hamburg. Schneyer, Kfm. v. Stuttgart. Rest, stud. arch. von Mühlhausen. Nibel, Kfm. v. Burg-Gräfenrode. Duffner, Priv. v. Berlin. Müller, Maler m. Frau v. Freiburg. Hantsch, Kfm. v. Dresden. Lehmann, Kfm. v. Straßburg. Furtwängler, Kaufm. v. Schwemningen. Woll, Kfm. v. Mainz. Madl, Kfm. v. München. Klein, Kfm. v. Wermelskirchen. Schmidhauser, Kfm. v. Nürnberg. Prey, Lehrer m. Schwester v. Königstein. Kühn, Kfm. v. Leipzig. Zimmermann, Kfm. v. Köln. Holstenbach, Kfm. v. Dierminghausen. David, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler. Rheinhard, Kfm. v. München. Felin. Hornung, Köchtin v. B. Baden. Bähr, Kfm. von Breiten. Siefert, Insp. m. Fam. v. Offenburg. Fritz, Mont. v. Berlin. Hed, Altuar v. Neßkirch. Fischer, Altuar v. Heidelberg. Funk, Kaufm. v. Mannheim. Nösch, Altuar von Neßkirch. Dürr, Altuar v. Breisach.

Goldener Karpfen. Schmidt, Ing. v. Konstanz. Schlumer, Musikdirigent v. Reunkirchen. Florian, Kfm. v. Frankfurt. Langenbacher, Gartentechniker v. Heidenheim. Schulz u. Küfer, Priv. v. Zell. Feurer, Gastwirt v. Tiefenbronn.

Goldene Traube. Müller, Reisender von Wien. Rutter und Rosenzweig, Kaufm. v. Ulmendingen. Utes, Kfm. v. Dreßenthalerhof. Karck, Kfm. v. Döbrüden. Bähr, Kfm. v. Hamburg. Janson, Kfm. v. Zweibrücken. Schönig, Kfm. v. Schönberg. Veder, Kfm. v. Winkels. Scherff, Kfm. v. Dresden. Renz, stud. ing. v. Neßkirch. Schulz, Zahlmstr. Aspir. v. Colmar. Gßlinger,

Kfm. v. Sternfels. Serper, stud. arch. von Bern. Bauer, Lehrer v. Freiburg. Kieß, Kfm. von Heidelberg. Kermer, Priv. v. Waldkirch. Klein, Priv. v. Klingensmünster. Mellin, Artst. m. Frau v. Berlin. Düng, Sekretär v. Erfurt. Steinach, Koch v. Freiburg. Dudenhäfner, Buchbinder v. Bruchsal.

Grüner Hof. Zeller, Kfm. v. Nürnberg. Tzolbe, Ing. v. Berlin. Schroye, Ing. v. Groningen. Groot, Ing. v. Haag. Reuter, Kaufm. v. Hanau. Spieler, Oberförster m. Frau von Luzern. Hochwalt, Kaufm. v. Wien. Meyer, Leutnant von Trier. Purper, Kaufm. m. Frau v. Jdar. Rimpler, Galber und Wolfstramm, Kfl., und Freiherr zu Puttlh, Oberleutn. von Berlin. Linflow, Leutn. v. Mühlhausen. Sütterlin u. Winterer, Kfl. v. Labr. Krug, Kaufm. v. Nürnberg. Angeneiter, Kfm. v. Barmen. Otten, Kaufm. v. Nachen. Haarlacnder, Kfm. v. Rheindellen. Conrad, Archt. von Essen. Schuler, Kfm. v. Langen-Schwalbach. Müller, Kfm. v. Ulm. Mayer, Marinebaumstr. v. Kiel. Martiawer, Stud. v. Krakau. Stoep, Ing. v. Haag. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Geiger, Kfm. v. Stuttgart. Stimmer, Kfm. v. Floersheim.

Hotel Germania. Altschub, Priv. v. Quaternala. Erhardt m. Frau und Etlinger, Priv. v. London. Frau Grassl, Priv. m. Söhnen, und Loeb, Bankier v. New-York. Frau Köhl, Priv. v. Dürkheim. Sölling, Priv. m. Familie von Lotterdam. Erz, Graf von Berthelm, Gesandter, von Schiffsus und Neudorf, Leutn. v. Berlin. Lenzkow, Ing. v. St. Petersburg. Frau Delan Klein von Zabern. Bassermann-Jordan, Kommerzienrat von Deidesheim. Meyer, Privat. m. Frau v. Birmingham. Dr. Helm, Rechtsanwalt von Heidelberg. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Frau Homberg, Privat. von Riga. Goret, Priv. m. Fam. v. New-York. Frau Kreisbir. Heiz mit Tochter v. Mez. Abresch, Outobes., u. Geibel, Sekretär v. Neustadt. Frau Boenegen, Privat. m. Tochter von Düsseldorf. Turner, Rentner mit Frau von London. Strop, Rent. m. Fam. v. Haag. Montandonin, Proprietär v. Paris.

Hotel Große. Neef, Priv. m. Tochter v. Pittsburg. Storenoff, Hauptm. v. Esen. Frau von Anreiter, Priv. v. Wien. Gräfin Bemaglio-Citro von Bergame. Hanenwald, Fabrikdir. v. St. Johann. Curhing, Priv. v. London. Weber, Baumstr. v. Frankenthal. Antoine, Kfm. v. Ghälons. Schneq m. Frau und Canale, Priv., und Pagnay, Kaufm. v. Paris. Hermann, Kaufm. v. Hamburg. Streiffing, Kaufm. v. M.-Glabbach. Des, Kfm. v. Wehr. Haarbarger und de Bries, Kaufm., und Kohler, Justizrat von Berlin. Winter, Kfm. v. London. Mandes, Kfm. v. Dresden. Uchtenfels, Kfm. m. Frau von Pforzheim. Kleiner, Kaufm. v. Heilbronn. Frey, Kfm. v. Nürnberg. Capune, Kfm. v. Trier. Eitbar, Kfm. v. Offenbach. Sibert, Kfl., Hefinger u. Winter, Kfl. v. Frankfurt. Kap, Kfm., und Strauß, Ing. von Mühlhausen. Abegg, Fabrikst. v. Zürich. Frau Burthar, Privat. v. Bilingen. Heufemann, Kaufm. v. Leipzig. Klinkowström, Kfm. v. Düren. Müller, Kfm. v. Offenbach. Schweizer, Kfm. v. Thum. Kun, Richter und Hammel, Kfl. v. Wien. Schab und Joseph, Kaufm. von Stuttgart. Baron von Gemmingen von Wilshefeld. Grifson, Dir. von Magdeburg. Walter und Mohr, Kfl. v. Chemnitz. Levy, Privat. v. Altdorf. Dobersberger, Gew.-Insp. von Klagenfurt. Neumann, Kfm. v. Altwasser. Ppurer, Kfm. v. Nachen. Frau Hartmann, Privat. m. Sohn von New-York. Maath, Kaufm. von Düsseldorf.

Hotel Hohenzollern. Mellert, Kfm. v. Donau- eschingen. Berenstein, Kfm. v. Pfullendorfer. Emmerling, Priv. v. Bayreuth. Schlerrmann, Beamter v. Konstanz. Levisan, Stud. v. Berlin. Sauter und Kraft, Kaufm. v. Mannheim. Chateleb, Apoth. von Stuttgart. Ernst, Apoth. v. Schw.-Gmünd.

Hotel Leicht. Arlt, Kaufm. v. Berlin. Greve, Student v. Rotterdam. Rost, Kfm. v. Freiburg. Möllner, Kfm. v. Frankfurt. Bär, Kaufm. v. Nürnberg. Steins, Kfm. v. Neus. Diele u. Haager, Kfl. v. Frankfurt.

Hotel Lion. Hamburger, Neuburger u. Neos, Kfl. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Mauersmünster.

Hotel Luz. Günther, Fabr. v. Kirchheim. Rehl, Fabr. v. Andernach. Nöbberger u. Wehringer, Kaufm. v. Ulm. Knaus, Kaufm. v. Heidelberg. Frau Douglas v. München. Fürst, Kfm. v. Zweibrücken. Schmidt, Kfm. m. Frau, u. Lange, Ober-Lehrer m. Frau v. Frankfurt. Hennig, Kaufm. v. Leipzig. Hombach, Fabr. m. Fam. v. Furtwangen. Roscher, Kaufm. v. Chemnitz. Kienze, Kfm. v. Hechingen. Löß, Kfm. m. Rutter v. Mutterstadt. Bachmann, Kfm. v. Mannheim. Thoma, Kunstmaler v. Konstanz. Ballkrass, Kaufm. v. Ebersfeld. Wassermann, Kaufm. v. Eichenach. Altmacher, Kfm. v. Berlin.

Hotel Monopol. Guzel, Kaufm. v. Stuttgart. Schröder, Ingen., u. Timm, Kaufm. v. Köln. Gaufer, Kfm. v. Mannheim. Poppenschaller, Kfm. v. Waldkirch. Frau Reifner, Priv. v. Berlin. Frau Wehmann von Feuchtwangen. Wimpfheimer, Kfm. v. Breiten. Rheinmann, Kfm. v. Stuttgart. Vogel, Kfm. v. Straßburg. Bleichheimer, Kfm. v. Darmstadt. Freund, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Gasmann, Kfm. v. Mühlhausen.

Hotel National. Bedmann, Kfm. v. Stuttgart. Wende, Kfm. v. Aundersch. Ingen. v. Berlin. Gutmann, Kaufm. v. Grünberg. Ueber, Kaufm. v. Ludwigshafen.

Telegraphische Kursberichte. 3. Oktober 1905.

Teufel, Kaufm. v. Ulm. Klein, Kaufm. v. Darmstadt. Schöffler, Kfm. v. Wien. Fischer, Kfm. v. Wiesbaden. Raumer, Kfm. v. Würth. Overzier, Kfm. v. Frankfurt. Bayer, Kfm. v. Würzburg. Worch, Ingen. v. Dresden. v. Berg, Kfm. v. Köln. Dupplesitz, Kfm. m. Sohn v. Glatz. Götlin, Kfm. v. Fahr. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Menges, Kfm. v. Mannheim. Mori, Baumeister v. Bärth.

Hotel Nowak. Frau Thiergärtner, Priv. v. Baden. Knüttel, Friseur v. Lauda. Armbruster, Aktuar v. Wolfach. Schwärz, Aktuar v. Engen. Müller, Aktuar v. Triberg. Kamill, Leutnant v. Oberndorf.

Hotel Sonne. Hausfeld, Apotheker v. Bresslau. Froittmann, Oberlehrer m. Frau v. Bärth. Stort, Kaufm. v. Straßburg. Badent, Baumstr. v. Konstanz. Reopus, Kaufm. v. Waren. Roger, Reis. v. Straßburg. Neumann, Ing. m. Frau v. Reiffe. Kiderlen, Wirt v. Ravensburg. Götz, Koch v. Wiesbaden. Dr. Laß, Sanftbeamter v. Eßlin.

Hotel Taunhäuser. Spiegel, Offizier v. Barfchau. Luz, Gutbes. v. Eßdo. Wolff, Kaufm. v. Biengen. Gerber, Werkmstr. v. Donaueschingen. Lösch, Einjähr.-Freiwilliger v. Rastatt. Fr. Wittmann, Priv. v. Straßburg. Senges, Forstassess. v. Redarbischofsheim. Frau Widowski, Priv. v. Danzig. Kharitonoff, Hauptm., u. Kuffowski, Leutnant v. St. Petersburg. Frau Dr. Wolff m. Töchter v. Wiesbaden.

Hotel Viktoria. Dr. Henninger m. Familie v. Hofsch. Grapow, Major m. Frau, Schmidt, Kfm., u. Gerling, Redakt. v. Berlin. Meng, Kfm. v. Bromberg. Böhm, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Frisch, Kaufm. v. Plauen. Schneyder, Kfm. m. Frau v. Baden. Gummerich, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Menzel, Fabr. v. Darmen. Schmidt, Student v. Saarbrücken. Krause, General m. Familie v. Raumburg. Menzel, Arzt von Ebersfeld. Baumann, Kfm. v. Bärth. Paul, Simon u. Levy, Kaufm. v. Basel. Kleinmetsch, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Faber, Kfm. v. Stuttgart.

König v. Preußen. Schöner, Justiz-Aktuar, und Hofrath, Pferdehbl. v. Mannheim. Schreiber, Reis. v. Dresden. Philipp, Pferdehbl. v. Augsburg. Rheinhardt, Priv. v. Bad Arolsen.

König v. Württemberg. Bach, Hauptlehrer v. Steinsfurt. Häuer, Reis. v. Hagsfeld. Daudua, Stud. v. Genf. Knörzer, Aktuar v. Mannheim. Benz, Aktuar v. Offenburg. Tembel, Aktuar v. Heilbronn.

Leub. Gwart, Deonom v. Aßen. Müller, Oberkellner v. Baden. Wucherer, Oberkellner v. Ulm.

Nassauer Hof. Weigelreimer, Kfm. v. Würzburg. Schiefinger, Kfm. v. Nürnberg.

Rußbaum. Fr. Schmidt, Zimmermädchen von Miedmühl. Scherer, Seiler v. Strübingen. Rudiger, Küfer mit Frau von Wehr. Scharielle, Monteur von Göttingen. Konrad, Metzger v. Kaufen. Päßler, Metzger v. Salzbürg. Keller, Händler v. Göttingen. Algrint, Händler v. St. Ingbert. Fr. Leidi, Büglerin v. Schönmünzach. Müller, Metzger v. Wöttingen.

Barthel. Stapf m. Frau u. Kaufmann, Kf., u. Raff, Fabr. v. Stuttgart. Hüßch, Kaufm. v. Eßlin. Weder, Priv. v. Heilbronn. Berger, Kfm. v. Weinheim. Catala m. Frau v. Viven-Gardena. Burghelmer, Kfm. v. Bärth. Denzel, Kaufm. v. Neustadt. Bolte, Priv. v. Berlin. Roos, Kaufm. v. Straßburg. Schäfer, Kfm. v. Schönberg. Diesendacher, Kaufm. v. Fahr. Kllert, Ingen., u. Frau Kllert, Priv. v. Frankenthal. Ropp, Kaufm. v. Düsselhof. Schmitt, Kaufm. m. Frau v. Kaiserslautern. Mörike, Kfm. v. München. Seyle, Kfm. v. Ulm.

Prinz Max. Bretling, Landw. m. Frau v. Leipzig. Scholler, Techniker v. Weinheim. Knaut, Kassentrolleur v. Lütlingen. Hauser, Bachmstr. v. München. Nagel, Kaufm. v. Stuttgart. Ulmer, Lehrer v. Wöttingen. Henninger, Bahnassistent v. Mannheim. Grüninger, Glodengitzer v. Billingen.

Reichspost. Wasmeyer, Kfm., u. Werner, Reis. v. Hamburg. Lorenz, Priv. v. Rastatt. Braun, Reis. m. Frau v. Mühlhausen. Welschenbart, Vize-Feldw. v. Neuwied. Rüdiger, Priv. v. Saarburg. Götting, Friseur v. Hunderfingen. Hürige, Geometer v. Baden. Reimenstoll, Konditor v. Freiburg. Ditteln, Händler a. Trol.

Rose. Jösch, Ingen. v. Petersburg. Schaffner, Lehrer v. Waldmühlbach. Eberhardt, Priv. v. Pforzheim. Schöner, Priv. v. Königsdach. Mohr, Priv. v. Ravensburg. Pfommer, Holzhdl. v. Speßart. Bauer, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Benschel, Schuhhdl. v. Zell. Schäfer, Kellerstr. v. Frankfurt. Nicrauch, Postabjunkt m. Frau v. Lütheim.

Notes Haus. Schulze, Finanzassessor v. Konstanz. Frau v. Farnari, Priv. v. Budapest. Müller, Friseur v. Weber, Aktuar v. Mannheim. Schneider, Student v. Gernsbach. Onies, Kfm. v. Freiburg. Funder, Priv. m. Tochter v. Gensburg. Fischer, Oberpostinsp. v. Eßrach. Daub, Oberpostinsp. v. Singen.

Schloß-Hotel. Schmitt, Stud. v. Riga. Rehslein, Bürgermstr. v. Engen. Schmitt, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Raas, Kfm. v. New-York.

Schwarzer Adler. Säger, Kfm. m. Fam. v. Gettenleibheim. Sächs, Monteur v. Berlin. Spiegel, Wirt v. Langensteinbach.

New-York.

Atchis.-Topeka	90.—
Canada Pacific	175 ⁵ / ₈
Chicago Milw.	172 ¹ / ₈
Denver	89 ¹ / ₄
Louisv. Nashv.	154 ⁷ / ₈
New-York Erie	50 ¹ / ₄
Central	150.—
North. Pacific	77.—
Southern Pacific	70 ¹ / ₄
Silber	61 ³ / ₈
Steel Comm.	38 ¹ / ₂
Prefer.	105 ³ / ₈

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	681.—
Staatsbahn	688.50
Lombarden	106.—
Marknoten	117.42
Ungar. Goldrente	115.20
Kroneurthe	96.40
Oesterr. Papierrente	100.45
Silberrente	100.55
Länderbank	451.—
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	18.—
Chartered	2 ¹ / ₈
Goldfield	6 ⁵ / ₈
Randmines	8 ⁷ / ₈
Eastrand	7 ¹ / ₂
Chicago Milw.	187 ¹ / ₂
Denver Prefer.	92 ¹ / ₂
Atchis. Prefer.	108 ¹ / ₄
Louisv. Nashv.	158 ¹ / ₂
Union Pacific	137 ¹ / ₄
Atchis. Com.	92 ¹ / ₂
Steel Comm.	39 ¹ / ₂
Prefer.	108 ³ / ₈

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 ⁰ / ₁₀₀ Baden 1901	103.60
3 ¹ / ₂ 1902	100.20
3 ¹ / ₂ abgest.	100.—
3 ¹ / ₂ i. Mark	99.90
3 ¹ / ₂ 1892/94	100.—
3 ¹ / ₂ 1900	99.85
3 ⁰ / ₁₀₀ 1896	—
3 ¹ / ₂ 1904	—
4 ⁰ / ₁₀₀ Griechen	54.80
5 ⁰ / ₁₀₀ Argentinier abg.	100.20
5 ⁰ / ₁₀₀ Chinesen 1896	102.70
4 ¹ / ₂ 1898	97.95
5 ⁰ / ₁₀₀ Mexicaner	—
5 ⁰ / ₁₀₀ I.—III.	100.60
3 ⁰ / ₁₀₀ "	68.65
4 ⁰ / ₁₀₀ Russen v. 1902	92.50
4 ¹ / ₂ Russ. Anl. 1905	98.10
Türkenlose	139.50
Türken 1903	91.—
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	125.30
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	115.50
Gritzner	241.—
Karlsru. Maschinenfabr.	240.—
Edison	232.—
Schuckert	135.75
Nordd. Lloyd	186.40
Packetfahrt	172.80
4 ⁰ / ₁₀₀ Rhein. Hyp.-Pfdb.	108.—

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	213.40
Berliner Handelsges.	175.40
Deutsche Bank	243.70
Disconto-Commandit.	195.—
Dresdener Bank	170.—
Bochumer	259.40
Dortmunder C	103.60
Laurahütte	270.20
Gelsenkirchener	249.—
Harpener	224.40
Hibernia	—
Baltimore u. Ohio shares	115.40

Tendenz: zieml. fest.

Paris (Schluss).

3 ⁰ / ₁₀₀ Rente	99.77
4 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	105.10

Berlin (Anfang).

Kreditactien	214.10
Disconto-Commandit.	195.—
Deutsche Bank	243.90
Dresdener Bank	169.90
Berliner Handelsges.	175.60
Darmstädter Bank	152.20
Comm.-Disconto-Bank	125.20
Bochumer	260.50
Laurahütte	—
Harpener	225.60
Dortmunder C	108.70
Baltimore u. Ohio shares	115.60

Tendenz: schwächer.

Paris (Anfang).

3 ⁰ / ₁₀₀ Rente	99.82
4 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	—
4 ⁰ / ₁₀₀ Spanier	94.70
Türken (unifiz.)	91.45
Türkenlose	135.—
Ottoman	612.—
Rio Tinto	1670.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	214.—
Staatsbahn	146.70
Lombarden	22.10
Disconto-Commandit.	195.20
Dresdener Bank	169.60
Gotthardbahn	188.50
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: schwächer.

Karlsruher Stadtanleihen:

4 ⁰ / ₁₀₀ v. 1900 kdb. ab 1905	—
3 ¹ / ₂ v. 1903 unk. bis 1907	—
3 ¹ / ₂ v. 1903 unk. bis 1908	98.50 B. 40 B.
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1886	91.90 B.
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1889	91.90 B.
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1896	—
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1897	86.10 M.L.B.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.68
London	204.22
Paris	81.183
Wien	85.075
Italien	81.225
Privatdiscont	3 ⁵ / ₈
Napoleons	16.23
3 ⁰ / ₁₀₀ Reichs-Anleihe	89.55
3 ¹ / ₂ 1905	100.95
3 ¹ / ₂ Preussen	100.75
5 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	105.60
4 ¹ / ₂ Portugiesen	69.—
4 ⁰ / ₁₀₀ innere Russen	92.40
4 ⁰ / ₁₀₀ Serben	82.90
4 ⁰ / ₁₀₀ Spanier	94.20
Oesterr. Goldrente	101.85
Silberrente	101.40
Ungar. Goldrente	97.20
Kronenrente	96.55
Argentinier	—
5 ⁰ / ₁₀₀ Southern	—
5 ⁰ / ₁₀₀ Bulgaren	99.10
Disconto-Commandit.	195.20
Darmstädter Bank	152.10
Schaaffh. Bank	167.70
Deutsche	243.80
Dresdener	169.60
Badische	129.—
Rhein. Kreditbank	143.75
Hypoth.-Bank	201.80
Pfälz. Hypoth.-Bank	205.—
Länderbank	114.—
Wiener Bankv.	145.50
Bank Ottoman	121.70
Harpener	227.50
Gelsenkirchener	248.80
Laurahütte	270.50
Bochumer	260.—
Hibernia	—

4 ⁰ / ₁₀₀ Rhein. Hyp.-Pfdb.	101.—
unkündbar bis 1907	—
3 ¹ / ₂ Rh. Hyp.-Pfdb.	97.—
3 ¹ / ₂ Rh. Hyp.-Pfdb.	—
v. J. 1869—1882	—
unkündbar bis 1904	96.50
3 ¹ / ₂ Rh. Hyp.-Pfdb. 1914	98.—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	214.—
Disconto-Commandit.	195.—
Deutsche Bank	243.80
Dresdener Bank	169.90
Staatsbahn	146.50
Lombarden	22.10

Tendenz: schwächer.

Berlin (Schluss).

3 ¹ / ₂ Reichs-Anleihe	100.80 B. 8 B.
3 ⁰ / ₁₀₀ "	89.60 B.
3 ¹ / ₂ Preuss. Consols	101.10
3 ⁰ / ₁₀₀ "	89.60
4 ⁰ / ₁₀₀ Baden	103.— B. 10 B.
3 ¹ / ₂ Baden abg.	99.75
3 ¹ / ₂ bad. Anleihe 1904	99.90 B.
Kreditactien	213.70
Disconto-Commandit.	195.—
Dresdener Bank	169.75
Nationalbank	181.90
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bk.	125.20
Staatsbahn	146.—
Bochumer	259.50
Dortmunder C	108.70
Laurahütte	270.50

Die Disconterhöhung und der heutige Bankausweis wirkten ungünstig ein. Banken und Montan niedriger. Heimische Fonds preis haltend. Spanier u. Russen schwächer.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	213.90
Disconto-Commandit.	194.80
Dresdener Bank	169.90
Deutsche Bank	243.70
Staatsbahn	146.40
Lombarden	22.10
Bochumer	259.50
Gelsenkirchener	248.75
Harpener	224.75
Laurahütte	270.35
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: behauptet.



Für unsere Frauen.

Modeplauderei von Meta v. Dallgow.

Unsere fünf Darstellungen geben einen sehr charakteristischen Ueberblick über die Mannigfaltigkeit und Verschiedenartigkeit der neuen Hutformen, welche damit freilich noch nicht erschöpft sind. Da erscheint ein ganz flacher, kaum angebeuteter Kopf neben dem ganz hohen, der winzig kleine Hut der dreißiger Jahre des v. Jahrhunderts neben der großen malerisch breitrandigen Form und die Loque in einem neuen Arrangement. Besonders hervortretend sind hohe cylinderartige Köpfe und hohe, rund gewölbte, melonenartige Köpfe.

Von der ersteren Art veranschaulicht Abb. 1 einen sogenannten Marquis-Hut aus Filz, an welchem der Kopfboden tief eingedrückt ist und die eine der leicht aufgebogenen Krempe durch die aus Sammet und einem Paradiesreißer gebildete Garnitur scharf aufgeschlagen wird. Diesen und ähnlichen Formen ohne eingedrückt Kopf, mit etwas schmalerem Rand, mehr wie ein niedriger Cylinder-Neithut wirkend, begegnet man in schwarzem oder farbigem Filz oder Bepel auch mit einem vorn von einer Schleife nebst großer Schnalle zusammengehaltenen Sammet- oder Goldband um den Kopf und seitlich angebrachtem großem Büschel kurzer Straußfedern. Ebenso wirkt der Damenreithut mit rundem, melonenartigem Kopf um unsern Beifall als winterliche Kopfbedeckung, und zwar ebenfalls mit reicher Federn-, ja sogar mit Blumen-Garnitur. So sehen wir ein Exemplar in schwarzem Bepel mit schwarzem Sammet und weißem Federnbusch, ein anderes in weinrotem Filz mit gleichem Sammet und einem vollen Strauß rosa und weinrot abfchattierter Rosen ausgestattet. Was aber beide Hüte ihres sportartigen Charakters vollständig entkleidet, das sind die sehr reichen auf einem Bügelteil angebrachten Innen-Garnituren unter der hinteren Krempe. Am schwarzen Modellhut bestand dieselbe in drei dicht aneinander gereihten Rosetten aus gleichfarbigem Illusionstüll, am roten aus einer großen Schleife von übereinstimmenden Krepp-Chiffon mit kurzen, auf das Haar niederfallenden Enden. Beide Arrangements sind überaus typisch und kehren an den verschiedensten Formen wieder; bisweilen sind die Enden der Kreppschleife so lang, daß sie wie ein Schleier wirken oder unter dem Kinn zu einer zweiten Schleife verschlungen werden.

An den kleinen niedrigen Formen mit rundem oder eckigem Kopf besteht die Außen-Garnitur oft nur aus einem Band mit seitlichem Schleifenabschluß, während das Schwergewicht der Ausstattung auf die Innen-Garnitur entfällt, die, je nach Geschmack und Kleidsamkeit, bereits seitwärts beginnen kann und sich in hoch aufsteigendem Blumen- und Rosetten-Arrangement oder mit tief herabfallenden Federn (siehe Abb. 3) über die Haarfrisur legt.

Als Material für die Hutformen sieht man ebenso häufig Filz und kurzhaarigen Bepel, wie auch Sammet verwendet. Da der Sammet, außer zu den Loques (siehe Abb. 4), glatt und straff über die Form gespannt wird, muß er, dieser entsprechend, aus dem Stoff herausgeschnitten werden und zwar möglichst in schrägem Fadenlauf, um das Dehnen zu ermöglichen; nur sehr geschickte und geübte Hände werden, da natürlich auch kein Stich sichtbar werden darf und der Rand ohne jede Einfassung sauber und ungedrückt erscheinen soll, etwas brauchbares zustande bringen. In den Fabriken klebt man diese Sammetbekleidungen den Formen gleich auf. Ebenso geschieht dies an vielen Filzformen dergestalt, daß Kopf und ein Teil der Krempe, bis auf einen gewöhnlich 4-5 cm breiten Rand, mit Sammet überzogen werden, wie es der große weiße Filzhut (Abb. 5) erkennen läßt, an dem der Filz nur als Randstreifen und Innenfutter sichtbar bleibt, während er im übrigen von pastellblauem Sammet gedeckt ist. Mit dem letzteren stimmt der reiche Federschnitt überein.

Für die Loques, welche sich zur Selbstanfertigung mehr empfehlen als die glatten Formen, wird der Sammet entweder für sich oder mit Tuch, Filzstoff oder Bepel gemischt verwendet. Die Vorlage zu Abb. 4 ist nur aus Sammet derartig angeordnet, daß derselbe dem Kopf glatt aufliegt und um den Rand unregelmäßige Falten bildet. An andern Loqueformen ist der Kopf für sich

glatt mit Filz oder Bepel bezogen und die Randbekleidung aus jenem und Sammet so gefaltet, daß letzterer vorherrscht und an der linken Seite eine große mit schöner Schnalle gezierte Rosette formt, welche zugleich die einzige Garnitur ergibt.

Unter den Farben dominiert das Lila in allen seinen Nuancen, vom hellsten Flieder bis zum dunkelsten Violett, mehr denn je. Daneben gibt es Bordeauxrot mit stark violetterm Schein und Rosinenfarbe. In ebenso zahlreichen Abarten ist Olivgrün bis ins Braun gehend, und Moosgrün vertreten. Unter den blauen Tönen sind neben dem eleganten Türkise, Husaren- und Gendarmenblau hervorzuhellen. Immer größer wird die Kunstfertigkeit der Modistinnen, entweder eine dieser Farben in ihren verschiedenen Abstufungen oder zwei oder mehrere kontrastierende Nuancen zu einem harmonischen Ganzen zu verbinden. Ein ganz außerordentlich großes Hilfsmittel ergeben hierbei die Blumen, meistens Sammetrosen, in all den oben genannten Farben, ein- oder mehrtönig fein abfchattiert. So bilden vom Lila zu einem bläulichen Rosa abfchattierte Blumen eine gar köstliche Harmonie zu dunkellila Sammet, helllila, rosa angehauchter Flieder zu hellrosa oder türkisblauem Filz; bronzenfarbene als Kranz geordnete Rosen wirken schön auf einem mit blauen Federn ausgestatteten, türkisfarbenen Filzhut und ebenso, ins Gelb abfchattiert, zu Moosgrün. Die Jugend begeistert sich für Zweimaster, Dreimaster und eine Form, wie sie Abb. 2 darstellt, aus weichem und zartfarbenem Filz (helllila türkis, biskuit, rosa usw.), die sie sich oft nur mit einem blumendurchwirkten Gold- oder Silberband, welches vorn eine kleine Schleife bildet, allenfalls noch mit einer Bosse oder einer Maraboutfeder garniert. Die Form Abb. 2 eignet sich auch zur Ausstattung mit einem Blumenkranzchen aus Rosen, Orchideen, Erika usw. Wir sahen einen derartigen Modellhut aus helllila Bepel ohne Randeinfassung mit einem Kranz aus dicht aneinander gereihten Veilchentuffs, denen an der linken Seite zwei bläulichrote Rosen eingefügt waren. Zwei gleiche Rosen legten sich vorn, ein wenig links, unter die Krempe, an die sich zur hinteren Innengarnitur abwechselnd Rosetten aus lila Liberty-Seide und Veilchentuffs anreihen. Sehr groß ist die Vorliebe für Weiß als Garnitur, besonders zu Lila, Grau, Braun und Grün. Als Probe sei hier ein mit dunkelvioletterm Sammet bezogener Marquis-Hut, ähnlich wie Abb. 1, doch ohne eingedrückt Kopf, beschrieben. Um den letzteren schlang sich reich gefaltete weiße Liberty-Seide, während eine sehr breite, aber kurze violette Straußfeder am Rande der linken Krempe mit einer schönen, farbig emaillierten Agraffe befestigt war.

Noch stärker erscheint die Hinneigung zum weißen Hut, der indes niemals ganz weiß gehalten, sondern, wie zu Abb. 5 beschrieben, zumteil farbig verhängt oder farbig garniert wird. Der Mode scheint hier jeder Ton, sei er nun dunkel oder hell, genehm; ganz eigenartig wirkt z. B. die Verbindung von Weiß mit dem fatten bleu-électrique.

Neben Straußen-, Phantasiefedern, gebogenen Hahnenfedern und Flügeln, die ihrerseits in Weiß oder durch seine Abstufung und irisierendes Farbenspiel zur schönen Farbenharmonie mitbeitragen, werden sowohl Paradiesreißer als auch der steif aufragende Kronenreißer in großen, von Tüll- oder Federosetten gehaltenen Büscheln an runden wie Capoteformen viel angewendet. Für die letzteren ist Sammet und Spiegelhammet das am meisten bevorzugte Material. Sie werden, besonders für die vorn breit vorstehende Krempe, mit reichen Falten bekleidet und erhalten zur Ausstattung derselben neben Federn- oder Blumenschmuck gern eine Auflage aus Spitzenfiguren in Weiß oder Gold oder leichte Perlenpassementieren.

Auf den runden Hüten jeglichen Formats bis zum allergrößten sieht man wieder viel Schleier drapiert, welche hinten in langen Enden herabfallen und vorn beliebig über das Gesicht gezogen werden können. Es ist dies ein Zugeständnis an den immer größere Kreise ziehenden Automobilisport, welches die Mode gewissermaßen als malerisches Moment verwertet hat. Diese Schleier, deren Enden man auch unter dem Kinn vereinen kann, sind ebenso häufig aus Krepp-Chiffon mit breitem Hohlraum oder angelegtem Sammetrand, als aus Spitzengewebe, an denen ein farbiges Muster sich von weißem Fond abhebt. Da die Wahl vom Hute ganz unabhängig geschehen kann, läßt sich beliebig eine Farbenbeziehung zum Kleide herstellen. (Nachdruck verboten.)